Sozialministerin Schreyer: „Ich freue mich, Wolfgang Schicker als neuen Präsidenten des Sozialgerichts Würzburg begrüßen zu dürfen“ – Sozialpolitik

28. September 2018

Das Sozialgericht Würzburg bekommt zum 1. Oktober 2018 einen neuen Präsidenten. Dazu Bayerns **Sozialministerin Kerstin Schreyer**: „Ich freue mich sehr, dass Wolfgang Schicker zukünftig die Leitung des Sozialgerichts Würzburg übernimmt Für seine neue Aufgabe wünsche ich ihm viel Erfolg und stets eine glückliche Hand. Dank seiner jahrelangen Erfahrung bin ich überzeugt, dass er diese mit Bravour meistern wird.“ Wolfgang Schicker tritt die Nachfolge von Dr. Irmgard Kellendorfer an, die bereits zum 1. Mai 2018 als Präsidentin an das Sozialgericht Nürnberg wechselte.

Wolfgang Schicker wurde 1956 in Thanhausen im Landkreis Tirschenreuth geboren. Seine berufliche Laufbahn begann er 1985 als Regierungsrat z.A. beim damaligen Versorgungsamt Landshut (heute Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Niederbayern). Im Dezember 1986 wechselte er unter Ernennung zum Richter auf Probe an das Sozialgericht Würzburg und wurde dort 1988 zum Richter auf Lebenszeit ernannt. In der Zeit von Juli 1989 bis Juni 1990 war er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an das Bundessozialgericht abgeordnet. Zum 1. Juni 2010 wurde er zum weiteren aufsichtführenden Richter am Sozialgericht Würzburg und dort zum 1. November 2010 zum Vizepräsidenten ernannt. Ab 1. Oktober übernimmt er nun als Präsident die Leitung des Sozialgerichts Würzburg.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers